Kann man Kolonialismus und Klimawandel voneinander trennen? Yolanda Morales spürt mit ihrem Ensemble Bewegungen nach, die tiefer sitzen als wir denken und entwirft auf der Bühne ein neues Miteinander.

Inspiriert von Malcom Ferdinands Theorie der dekolonialen Ökologie und seiner Metapher des „Worldship“ unternimmt die in Hamburg lebende mexikanische Choreografin Yolanda Morales eine tänzerische Reise durch stürmische Gewässer. Gemeinsam mit den Performer*innen erforscht und dekonstruiert sie repetitive und mechanisierte Bewegungen, die sich über Generationen in unsere Körper eingeschrieben haben – und deren Wurzeln oft in kolonialen Ordnungen von körperlicher Arbeit liegen.

Das Publikum ist eingeladen, Teil dieser Reise zu werden: Schrittweise entfaltet sich ein gemeinsamer Erfahrungsraum, in dem Bewegung und Rhythmus neue Perspektiven eröffnen. Dabei entsteht das Bild eines anderen, zukünftigen Schiffes. Die Bühne wird zu einem Ort des Ankommens und des Bleibens, in dem Mensch und Umwelt neu in Beziehung treten und gemeinsam gefeiert wird.

Dauer: ca. 80 Minuten.
Relaxed Performance. Ein Verlassen und Wiedereintritt des Saals ist jederzeit möglich.

Am Freitag, den 11. September findet um 18:30 Uhr vor der Vorstellung das ECHOLOT: VERWOBENE GESCHICHTEN: PERSPEKTIVEN AUF DIE LEIPZIGER BAUMWOLLSPINNEREI statt.

Wenige Sätze in spanischer Sprache. Keine Sprachkenntnisse notwendig.

Keine Altersbegrenzung, Familien sind willkommen.

Visuelle und akustische Reize: Im Stück kommen Dunkelheit und laute Geräusche zum Einsatz.

Early-Boarding ist möglich. Bitte meldet euch dazu an der Abendkasse.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG+CHOREOGRAFIE Yolanda Morales
TANZ+PERFORMANCE Alyssa Marie Warncke, Yolanda Morales, Wendy Yeh Lopez, Noemi Yrunu Silva, Edwin E. Sánchez
BÜHNENBILD Hanna Lenz
LICHTDESIGN Lars Kracht
DRAMATURGIE Barbara Schmidt-Rohr
MUSIK+SOUNDDESIGN Hye-Eun Kim
LIVE-PROJEKTIONEN Katrin Bethge
KOSTÜMDESIGN Caroline Packenius
MITARBEIT CHOREOGRAFISCHE RECHERCHE Elvan Tekin
PRODUKTIONSLEITUNG Studio Marshmallow
PRODUKTIONSASSISTENZ Ana Salcido
VIDEODOKUMENTATION Diana Sanchez
FOTO Öncü H. Gültekin

DANKSAGUNGEN
Dank an Lisa Pottstock und ihrem Chor und Kathrina Bastian für die Mitarbeit.

WWW.YOLANDAMORALES.NET

Eine Produktion von Yolanda Morales in Koproduktion mit Kampnagel Hamburg und LOFFT – DAS THEATER. Gefördert von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg und der Stadt Leipzig – Kulturamt.

PARTNER*INNEN UND FÖRDERNDE

Stadt Leipzig

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

[k]KAMPNAGEL KAMPNAGEL.DE

Hamburg | Behörde für Kultur und Medien

VORSCHAU

18. + 19. + 20. SEPTEMBER 2026

NACHHALL

SENIORCOMPANY DES LEIPZIGER TANZTHEATERS

25. + 26. + 27. SEPTEMBER 2026

PARALLELE WELTEN

TANZLABOR LEIPZIG

INFO
www.lofft.de | Telefon: (0341) 355955-10
IMPRESSUM
LOFFT – DAS THEATER (LOFFT Theaterbetriebe gGmbH)
Spinnereistraße 7, Halle 7 | 04179 Leipzig | Telefon: (0341) 355955-10
www.lofft.de | www.facebook.com/lofft.leipzig | www.instagram.com/lofft.das.theater
GESCHÄFTSFÜHRUNG Anne-Cathrin Lessel
REDAKTION Philipp Hecht, Raphael Wyss

Das gesamte LOFFT-Team findet ihr hier:

TANZ | PERFORMANCE

THE WORLDSHIP

YOLANDA MORALES (HAMBURG)

LOFFT
DAS THEATER

11. + 12. + 13.09.2026